

**Kick-Off-Veranstaltung – „Studierende in Schulen“**

FAU / Campus Regensburger Straße in Nürnberg / 15.10.2022 / 10:00 – 10:45 Uhr

Thema: Classroom-Management: Klassenführung gestalten

Referent/in: Markus Drexl

**Classroom-Management: Klassenführung gestalten****Ordnung im/vor dem Klassenzimmer**

- Malkästen geordnet und beschriftet (vor allem in 5. und 6. Klasse)
- Schrank (Zeichenblätter, Stifte, Papierrollen, Packpapier, Kartons, Eddings, Klebenachfüllflaschen, Klebestifte, Scheren, Wortkarten, farbige Blätter, ....)
- Dienste für die Kontrolle der Ordnung?
- Schultaschen wo?
- Pausenbrotboxen (in der Büchertasche, in der Klassen-Pausenkiste, wann wird getrunken?)
- Tafel sauber?
- Lehrervorbild (Pult, Tafel, Garderobe, ...)

**Organisation im Klassenzimmer**

- Symbole für Sozialformen
- Akust. / optische Zeichen – Signale vereinbaren (Triangel, Glocke, Dreiklang, ...)
- Klassendienste aufhängen
- Klassenregeln aufhängen
- Tagestransparenz aufhängen
- Hausaufgabentafel
- Ablagemöglichkeiten für einzelne Schüler
- Heftesammler/ -ablagen
- Pausenkiste mit Spielmaterialien für draußen
- Vorviertelstunde – Angebote machen
- Vorviertelstunde zum Vorbereiten des Unterrichts und A-Platzes nutzen
- Alles beschriften!!
- Teppichfliesen für Arbeiten auf dem Boden
- Sitzkissen für Kreis
- Auf der Bank nur Federmäppchen! Nach jeder Phase Zeit zum Aufräumen einplanen!
- Lehrerpult und Werkzeugkiste (inkl. Tesa, Scheren, Kleber, Lineale, Reißnägel, Nägel, Schrauben, Teppichklebeband, ...)
- Differenzierung in der Klasse (Punktmarkierung/ Stickermotiv auf Bänken, ...)
- Klassenzimmeruhr und/oder –wecker
- Arbeitsmittel zur Visualisierung? (OHP, Beamer, Dokumentenkamera, Magnete, Plakate, kleine Whiteboards für Gruppenarbeiten...)
- Vorlagen für Tafel (Bildkarten oder Piktogramme für Sozial- und Arbeitsformen, Sitzordnungen, Unterrichtsmethoden zum kooperativen Lernen)
- CD-Player, MP3-Player, Musik, ...
- Duden, Spiele, Bücher



- Zeitleiste (GPG)
- Kalender – Datumsdienst?
- Stundenplan der Klasse
- Zusatz-ABs für Stillarbeiten / Vertretungsstunden in Ablage bereithalten
- Ausstellungswände

### **Klassenzimmergestaltung**

Der Klassenraum gestaltet die Atmosphäre in einer Klasse maßgeblich mit und ist keine bloße Dekoration. Die Schüler sollten Verantwortung für den Raum übernehmen.

- Sitzordnung wohlüberlegt gestalten, Umstellen der Tische einüben für alle Sozialformen
- Sitzordnung der Schüler an den Tischen immer wieder variieren
- Geburtstagskalender
- Steckbriefe/ persönliche Wünsche und Interessen der Schüler
- Klassenbriefkasten
- Sammlung für Anliegen im Klassenrat
- Zusatzmaterialien, Bücherkiste, Ausstellungstisch zu aktuellen Themen
- Lernbereiche/ Lernecken/ Aktivitätszonen durch Abtrennung mit Regalen, Tischen (extra Gruppentisch, Experimentierecke, Spielregal, Computerecke, Lesecke, Regale mit Lernmaterialien für Wochenarbeit, Freiarbeit...)
- Wände im Klassenzimmer Fächern zuordnen, um Lernergebnisse zu visualisieren
- Ausgewogenheit von Unterrichtsergebnissen (alle Fächer, auch Kunstbilder)
- Gestaltung der Fenster
- Jahreszeitliche Gestaltung
- Pflanzen

### **Päd./organ. Fragen zum Schülerschriftwesen**

- Welche / Wie viele Hefte in welchem Fach?
- Welche Lernmaterialien? (Liste für Eltern)
- Regelmäßige Korrekturen der Schülerhefte (möglichst in der Schule)
- Konsequente HA-Kontrolle und Korrektur!
- Konsequente Nacharbeit aller Einträge (Krankheitsregelung?)
- Täglich Zeit einplanen zum Hausaufgaben aufschreiben!

### **Hausaufgaben**

- Der Klassenleiter trägt Sorge für eine Absprache zwischen den in der Klasse unterrichtenden Lehrkräften (Maß der Aufgaben, Arbeitszeit, Verteilung über die Woche, weitere schulische Inanspruchnahme der Schüler), um eine Überlastung der Schüler zu vermeiden.
- alle Fächer und Lehrer berücksichtigen!
- Aufgabe muss sich aus dem Unterricht heraus entwickeln, mit Schülern im Unterricht besprechen!, nur wenn wirklich sinnvoll, nicht als bloße „Pflichtübung“
- Sinn und Zweck: Übung, Wiederholung, Vorbereitung, Differenzierung, Nacharbeit, ...
- Kontrolle und Korrektur: durch Lehrkraft, durch Schüler selbst anhand Musterlösung, in Partnerarbeit, vor dem U, im U, nach dem U ?

## Literatur:

- Christiani, Reinhold / Metzger, Klaus: Fundgrube Klassenführung. Das Nachschlagewerk für jeden Tag. Berlin 2007. (Cornelsen)
- Eichhorn, Christoph: Classroom-Management. Wie Lehrer, Eltern und Schüler guten Unterricht gestalten. Stuttgart 2008 (Klett-Cotta)
- Grüner, T.&Hilt, F.: Bei Stopp ist Schluss! Werte und Regeln vermitteln. Lichtenau 2004(AOL-Verlag)
- Helmke, Andreas: Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Diagnose, Evaluation und Verbesserung des Unterrichts. Seelze-Velber 2009 (Klett / Kallmeyer)
- Keller, Gustav: Disziplinmanagement in der Schulklasse. Unterrichtsstörungen vorbeugen – Unterrichtstörungen bewältigen. Bern 2008. (Hogrefe)
- Klippert, Heinz: Teamentwicklung im Klassenraum. Übungsbausteine für den Unterricht. Weinheim und Basel 2000. (Beltz)
- Kounin, Jacob S.: Techniken der Klassenführung, Waxmann Verlag 2006
- Lohmann, Gert: Mit Schülern klarkommen. Professioneller Umgang mit Unterrichtsstörungen und Disziplin Konflikten. Berlin 2003 (Cornelsen)
- Nolting, Hans-Peter: Störungen in der Schulklasse. Ein Leitfaden zur Vorbeugung und Konfliktlösung. Weinheim und Basel 2002. (Beltz)
- Schönbächler, Marie-Theres: Klassenmanagement. Situative Gegebenheiten und personale Faktoren ind Lehrpersonen und Schülerperspektive. Bern Stuttgart Wien 2008.